209581-2026 - Gara

Germania – Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione – DstLg. Todendorf - Generalplanerleistungen
OJ S 60/2026 26/03/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Servizi

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Bundesrepublik Deutschland vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR
E-mail: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de
Forma giuridica del committente: Autorità governativa centrale
Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Difesa

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: DstLg. Todendorf - Generalplanerleistungen
Descrizione: Erneuerung des Mittel- und Niederspannungsnetzes inkl. Trafostationen, Generalplanerleistungen - Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppe 3 bis 5 und 8
Identificativo della procedura: 21d1b58b-8af7-4b40-b842-607d5819cfc3
Identificativo interno: FG 2884 25D00562
Tipo di procedura: Negoziata con previa indizione di gara / competitiva con negoziazione
La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi
Classificazione principale (cpv): 71000000 Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione

2.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Panker
Codice postale: 24321
Suddivisione del paese (NUTS): Plön (DEF0A)
Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Informazioni supplementari: Fragen zum Verfahren sind schriftlich über die E-Vergabeplattform oder per E-Mail an E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de zu stellen. Der Fragen- und Antwortenkatalog wird unter https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121014528 veröffentlicht.

Der ausgefüllte Teilnahmeantrag mit Anlagen ist in Textform mithilfe elektronischer Mittel über die E-Vergabeplattform www.meinauftrag.rib.de einzureichen. Hierzu ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Auf der E-Vergabeplattform befindet sich zur jeweiligen Vergabenummer für den Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen ein einziger Platzhalter.

Über diesen ist der Teilnahmeantrag einschließlich aller Anlagen entweder als eine Gesamtdatei im PDF-Format oder als ZIP-Datei mit Ordnerstruktur hochzuladen. Bewerbergemeinschaften haben für ihre Bewerbung den Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbergemeinschaft einschließlich seiner Anlagen hochzuladen. Diesem sind die Teilnahmeanträge aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft als Anlagen beizufügen. Entsprechendes gilt im Fall der Eignungsleihe für die anderen Unternehmen.

Die geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstigen Unterlagen sind für alle Leistungsbilder vorzulegen, die Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung sind. Bei der Erbringung von mehreren Leistungsbildern durch ein Unternehmen sind Anzahl der Beschäftigten, spezifischer Jahresumsatz und Referenzen seperat für jedes Leistungsbild anzugeben. Soweit in dieser Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen auf Formblätter verwiesen wird, sind diese zu verwenden. Geforderte Angaben, Erklärungen, Nachweise und sonstige Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag als Anlage beizufügen, sofern diese im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 nicht bereits enthalten sind. Zu jeder Anlage ist die Anlagennummer einzutragen. Am Ende des Teilnahmeantrags sind die Anlagen in der Reihenfolge aufzuführen, in der sie auf den vorherigen Seiten angegeben wurden.

Den Einzelbewerbern sind Bewerbergemeinschaften gleichgestellt. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft muss seine Eignung für den Leistungsteil nachweisen, den es übernehmen soll. Bewerbergemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formblatt II-2 Erklärung der Bewerbergemeinschaft). Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern handschriftlich unterzeichnete Erklärung abzugeben.

"Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), sind für jedes dieser anderen Unternehmen das Formblatt II-1 Teilnahmeantrag und die dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstigen Unterlagen - sofern diese in der Auftragsbekanntmachung für den Bewerber selbst auch gefordert sind - gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen. Unabhängig von der Rechtsnatur der Verbindungen zu den anderen Unternehmen muss der Bewerber mit seinem Teilnahmeantrag die vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten der anderen Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benennen (Formblatt II-3 Verzeichnis der Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt II-4 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber gemeinsam mit anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden."

"Beabsichtigt der Bewerber Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine

Eignungsleihe), ist eine Vorlage des Formblatts II-1 Teilnahmeantrag und der dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstige Unterlagen für die Unterauftragnehmer grundsätzlich nicht erforderlich. Geprüft wird im Rahmen der Eignung nur die Eignung des Bewerbers. Der Bewerber hat jedoch als Anlage zum Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags an andere Unternehmen vergeben werden sollen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die Namen der Unterauftragnehmer zu benennen und der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z.B. mit dem Formblatt II-4 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen. "

Gem. § 50 Abs. 3 VgV müssen Bewerber oder Bieter u.a. dann keine Eignungsnachweise beibringen, soweit die den Zuschlag erteilende Stelle bereits im Besitz dieser Nachweise ist. Dies kann dann der Fall sein, wenn Bewerber oder Bieter diese Nachweise bereits in einem früheren Vergabeverfahren eingereicht haben. Wollen sich Bewerber oder Bieter in einem laufenden Vergabeverfahren auf diese Verfahrenserleichterung berufen, so haben sie die Vergabenummer desjenigen Vergabeverfahrens anzugeben, in dem sie diese Nachweise eingereicht haben. Ohne Angabe der vorgenannten Vergabenummer kann auftraggeberseits nicht nachvollzogen werden, ob und welche Nachweise von den Bewerbern oder Bietern in früheren Vergabeverfahren vorgelegt wurden. Zu beachten ist, dass die Nachweise, auf deren Vorliegen sich Bewerber oder Bieter berufen, für das jeweilige Vergabeverfahren aktuell sein müssen.

Ausländische Bewerber können an Stelle der geforderten Eignungsnachweise auch vergleichbare Eignungsnachweise vorlegen. Sie werden anerkannt, wenn sie nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, erstellt wurden. Bestätigungen in anderer als deutscher Sprache sind in beglaubigter Übersetzung vorzulegen.
Base giuridica:
Direttiva 2014/24/UE
vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso
Corruzione:
Frode:
Partecipazione a un'organizzazione criminale:
Reati terroristici o reati connessi alle attività terroristiche:
Cessazione di attività:
Riciclaggio di proventi di attività criminose o finanziamento del terrorismo:
Amministrazione controllata:
Conflitto di interessi legato alla partecipazione alla procedura di appalto:
Cessazione anticipata, risarcimento danni o altre sanzioni comparabili:
Lavoro minorile e altre forme di tratta di esseri umani:
Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale:
Grave illecito professionale:
False dichiarazioni, omessa informazione, incapacità di fornire i documenti richiesti o acquisizione di informazioni confidenziali in merito alla procedura in questione: Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahres
Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro:
Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale:
Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale:
Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali:

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte:
Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza:
Partecipazione diretta o indiretta alla preparazione della procedura di appalto:
Insolvenza:

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0000

Titolo: DstLg. Todendorf - Generalplanerleistungen
Descrizione: Die elektr. Energieversorgungsanlagen der Bundeswehrliegenschaft Todendorf sollen erneuert werden. Die IPU wurde aufgestellt und qualitativ geprüft. Zur Aufstellung der FPU wird ein Generalplanungsbüro gesucht.Die Aufgaben erststrecken sich im Wesentlichen über die KG 440 Mittel- und Niederspannungsanlagen, die KG 450 Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen und KG 480 Gebäudeautomation. Für die Herrichtung der Gebäude der Trafostationen und der Standorte von auszutauschenden Gebäudehauptverteilern in den Gebäuden sind Anteile der KG 300 enthalten. Für die Kabel- und Leitungstrassen sowie Leerverrohrungen und Zugschächte sind die Planungsleistungen der KG 500 mit zu erbringen.Derzeit erfolgt der elektrische Anschluss an das öffentliche Netz über einen 20 kV Mittelspannungsanschluss der Schleswig-Holstein Netz GmbH. In der Liegenschaft sind auf der Fläche 15 kundeneigene Trafostationen, die sämtliche Gebäude auf dem Gelände über Niederspannungsanschlüsse versorgen.Das marode Stromnetz der Liegenschaft soll erneuert werden. Der derzeitige VNB Netzanschluss ist mit 947 kVA gut auskömmlich.Die Kabel im MS-Netz sind größtenteils alt und abgängig. Teilstrecken sind bereits erneuert und sollen nach Möglichkeit weiter genutzt werden. Das MS-Netz mit den Trafostationen ist für den zukünftigen Leistungsbedarf auszulegen. Der überwiegende Anteil der Trafostationen ist zu erneuern. Die Liegenschaft wird in naher Zukunft massiv ausgebaut. Diverse Neu- und Umbaumaßnahmen stehen an. Eine Leistungsbilanz ist aufzustellen. Für die Erstellung der Leistungsbilanz ist eine Datenermittlung notwendig. Die tatsächlichen benötigten Leistungs- bzw. Energiebedarfe sind je Gebäude zu ermitteln und zu Dokumentieren. Gleiches gilt für alle Niederspannungshauptleitungen in die Gebäude und die Mittelspannungskabel. Die Dokumentation sollte möglichst tabellarisch in einem Kataster und parallel als Übersicht in Lagepläne erstellt werden. Die kommenden PV-Anlagen, das BHKW und die Anschlusssäulen für E-Mobilität sind hierin zu berücksichtigen. Da durch die anstehenden Neu- und Umbaumaßnahmen ein massiver Anstieg des Leistungsbedarfes zu erwarten ist, sind die neuen Trafostationen entsprechend der Lastschwerpunkte neu zu positionieren. Hierbei sind die Lastextrema für den Leistungsbezug sowie auch für die erzeugte Leistung über die PV-Generatoren zu berücksichtigen.Als herausragender neuer Lastschwerpunkt stellt sich die zentrale Wärmeversorgung dar. Der nahezu parallel zu dieser Maßnahme stattfindende Entwicklungsprozess der neuen zentralen Wärmeversorgungsanlage ist auch für die el. Gesamtleistungsbilanz entscheidend, da hier mittels Wärmepumpe die Forderungen gem. GEG erfüllt werden sollen.Die derzeit maximal zur Verfügung stehende Bezugsenergie aus dem EVU-Netz wird voraussichtlich überschritten. Die überschlägige Ermittlung der PV-Potentiale ergibt ebenfalls einen Bedarf zur Verstärkung des Liegenschafts-Netzanschlusses. Die Notwendigkeit einer Erweiterung ist im Anfangsstadium dieser Maßnahme mit zu ermitteln und zur gesonderten Beauftragung vorzubereiten.Die neuen Kabelquerschnitte müssen aufgrund des gestiegenen Energieverbrauches, des geplanten Ausbaues der Erneuerbaren Energien sowie der geforderten Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität entsprechend berechnet und dimensioniert werden, damit die Energieversorgung und -verteilung dauerhaft sichergestellt ist.Der Ausbau der E-Mobilität ist separat mit der BImA als Bauherrin abzustimmen.Die PV-Generatoren sowie das BHKW

sollen über einen EZA-Regler in das VNB-Netz speisen. Die ges. Anlage ist für die Einspeisung in das VNB-Netz zu zertifizieren. Über das neue MS-Netz sind von den Trafostationen ausgehend die Gebäude der Liegenschaft mit neuen Niederspannungsanschlüssen zu versorgen. Die alten Niederspannungshauptkabel in die Gebäude hinein sind ebenfalls altersbedingt größtenteils auszutauschen.Der gebäudeseitige Niederspannungsanschluss erfolgt jeweils an der Gebäudehauptverteilung. Veraltete Gebäudehauptverteilungen sind mit zu erneuern.Alle Mittelspannungsanlagen sind gem. HBGA 4.0 an die Gebäudeautomation anzuschließen. Die Erfassung der nach HBGA geforderten Datenpunkte für die Niederspannungshauptverteilungen ist mit auszuführen. Der Anschluss der neuen Trafostationen mit MS- und NS-Schaltfeldern, der PV-Anlagen, der NS-Hauptverteilungen usw. ist über das LWL-Netz der BWI an die GLT anzubinden, gleiches gilt für die Regelung der PV-Anlagen bis hin zum EZA-Regler. Parallel zum neuen el. Liegenschaftsnetz ist ein LWL-Netz gem. Vorgaben durch die BWI aufzubauen. Jedes Gebäude ist mit 48 Fasern neu zu versorgen. Der bisherige BWI-Knotenpunkt soll durch einen neuen Knotenpunkt zentral an einer Trafostation ersetzt werden. Die Trafostationen und die Netzstruktur der Energieleitungen sollen auch für die LWL-Verkabelung genutzt werden. Parallel zu den Leitungstrassen aller Spannungsebenen sind Leerrohre und Zugschächte für zukünftige Kabelstrecken vorzusehen. Das ges. Leerrohrsystem ist Wasserdicht bis zu den Hauseinführungen auszuführen. Das Leerrohrsystem ist mehrzügig auszubilden.Für eine bereits im Bau befindlichen Baumaßnahme ist die Planung einer neuen Trafostation als Vorabmaßnahme bereits beauftragt worden. Die Vorabmaßnahme, die für die Inbetriebnahme der ersten Baumaßnahmen erforderlich ist, soll über das in den Maßnahmen tätige Ing. Büro für Elektroplanung ausgeführt werden.Weitere Vorabmaßnahmen für die Aufstellung von Interim-Containeranlagen sowie für den Austausch eines defekten Mittelspannungskabels sind in Bearbeitung. Diese sind in die Gesamtmaßnahme mit zu integrieren.Weiter ist die Straßenbeleuchtung zu überplanen und das Leitungsnetz sowie die Maste und Lichtköpfe vielerorts altersbedingt zu ersetzen. Die Veränderungen durch die anstehenden Baumaßnahmen sind zu berücksichtigen. Weitere Informationen siehe Projektbeschreibung.
Identificativo interno: FG 2884 25D00562

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Servizi
Classificazione principale (cpv): 71000000 Servizi architettonici, di costruzione, ingegneria e ispezione

5.1.2. Luogo di esecuzione

Località: Panker
Codice postale: 24321
Suddivisione del paese (NUTS): Plön (DEF0A)
Paese: Germania

5.1.3. Durata stimata

Data di inizio: 20/07/2026
Data di fine durata: 01/04/2036

5.1.5. Valore

Valore stimato al netto dell'IVA: 2 590 000,00 EUR

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:
La partecipazione non è riservata.

Vanno indicati nomi e qualifiche professionali del personale incaricato dell'esecuzione dell'appalto: Indicazione obbligatoria nell'offerta
Progetto di appalto non finanziato con fondi UE
L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì
L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): sì
Informazioni supplementari: #Besonders auch geeignet für:freelance# Über die in Abschnitt 5.1.9 genannten Erklärungen und Nachweise zu den Eignungskriterien hinaus sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: 1.) Eigenerklärung darüber, dass die in § 123 Abs. 1-4 und § 124 Abs. 1 GWB genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber nicht zutreffen. 2.) Erklärung zum Nichtvorliegen eines Bezugs zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022 /576 mittels Formblatt „Eigenerklärung zu Aufträgen und Konzessionen oberhalb der EU-Schwellenwerte“

Hinweis für eine eventuelle Auswahlentscheidung nach § 51 Abs. 1 VgV: Sofern die Zahl der geeigneten Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert und damit zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden, gemäß den Angaben in Abschnitt 5.1.9 begrenzt ist, erfolgt die Auswahl derjenigen Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, mithilfe der „Arbeitshilfe Teilnahmewettbewerb Auswahlmatrix“ anhand der darin genannten Kriterien und über die darin beschriebene Wertungsmethode.

Stufenbeauftragung

Bindefrist 3 Monate

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso
Criterio: Fatturato annuo generale
Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise).
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Fatturato annuo specifico
Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren (jahresweise) für Leistungen, die dem hier ausgeschriebenen Auftragsgegenstand entsprechen, soweit dieser vom Gesamtumsatz abweicht
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Proporzione di subappalto
Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags der Bewerber unter Umständen an andere Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.
Hinweise zur Bewerbung mit Unterauftragnehmern: siehe Abschnitt 2.1.4 dieser Bekanntmachung und „Hinweise für Bewerbergemeinschaften, Eignungsleihe und Unteraufträge“ im Teilnahmeantrag (Formblatt II-1).

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio
Descrizione del criterio di selezione: "Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mindestens in Höhe von 3.000.000,00 € für Personenschäden sowie 3.000.000,00 € für sonstige Schäden oder eine verbindliche Erklärung des Haftpflichtversicherers, dass die bestehende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall auf die geforderte Mindestdeckungssumme erhöht wird. In diesem Fall ist der Nachweis der ausreichenden Haftpflichtversicherung vor Erteilung des Auftrags nachzureichen."

Criterio: Media annuale della forza lavoro
Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers in den letzten 3 Jahren (jahresweise).
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Iscrizione in un registro di commercio
Descrizione del criterio di selezione: Nachweis über die Eintragung im Handelsregister oder in einem vergleichbaren Register (z.B. Partnerschaftsregister), soweit für den Bewerber erforderlich

Criterio: Iscrizione in un registro professionale pertinente
Descrizione del criterio di selezione: Nachweis über die Eintragung im Berufsregister (z.B. Architektenliste, Liste der Beratenden Ingenieure), soweit für den Bewerber erforderlich.

Criterio: Referenze su servizi specifici
Descrizione del criterio di selezione: "Geeignete Referenzen (mind. 3): Nachweis über die in den letzten 8 Jahren (Erbringungszeitraum) erbrachten wesentlichen Dienstleistungen unter Verwendung des Formblatts II-1-1 (Referenzen), das für jede Referenz gesondert und jeweils vollständig auszufüllen ist. Der Erbringungszeitraum wird zurückgerechnet vom Ablauf der Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge (Abschnitt 5.1.12). Als „erbracht“ gelten Dienstleistungen, bei denen die Leistungsphase (LPH) 7 im Erbringungszeitraum abgeschlossen und die LPH 8 im selben Zeitraum mindestens begonnen wurde."

Hinweise für eine etwaige Auswahlentscheidung

---

1. Für den Fall, dass der Bewerber mehr als 3 Referenzen einreicht, hat er im Formblatt Teilnahmeantrag II-1 die Reihenfolge anzugeben, in der die Referenzen im Zuge einer etwaig erforderlichen Auswahlentscheidung (§ 51 Abs. 1 VgV) berücksichtigt werden sollen.

---

2. Im Zuge der Auswahlentscheidung werden u.a. die im Formblatt II-1-1 Formblatt Referenzen gemachten Angaben zur Referenz mit dem ausgeschriebenen Objekt und den zu vergebenden Leistungen verglichen und bewertet (siehe „Arbeitshilfe Teilnahmewettbewerb Auswahlmatrix“), und zwar von 3 Referenzen (Reihenfolge nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 1). Bewerber müssen bspw. damit rechnen, dass eine Referenz nicht die volle, sondern eine darunterliegende Punktzahl erhält, wenn die Referenzleistung zwar gem. den o.g. Anforderungen „erbracht“ (LPH 7 abgeschlossen und LPH 8 mindestens begonnen), insgesamt jedoch noch nicht beendet ist, bspw., weil die LPH 8 gerade erst begonnen wurde. Entsprechendes gilt bspw. für die Fälle, dass der Auftragswert der Referenzleistung weniger als 75 % des geschätzten Auftragswerts der zu vergebenden Dienstleistung beträgt, dass das Referenzobjekt in Bezug auf seine Planungsanforderungen (z.B. Honorarzone) hinter den Planungsanforderungen des ausgeschriebenen Objekts zurückbleibt oder dass die

ausgeführte Referenzleistung einen geringeren Leistungsumfang aufweist als die zu vergebende Dienstleistung (z.B. in Bezug auf die erbrachten LPH). Die vorstehenden Wertungshinweise sind nicht abschließend und können im Einzelfall je Referenz mit entsprechenden Folgen für die zu erreichenden Punkte auch in Kombination angewendet werden.
I criteri saranno utilizzati per selezionare i candidati da invitare alla seconda fase della procedura

Criterio: Titoli di studio e qualifiche professionali pertinenti
Descrizione del criterio di selezione: Studien und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Bewerbers.
Informazioni sulla seconda fase di una procedura in due fasi:
Numero minimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 3
Numero massimo di candidati da invitare alla seconda fase della procedura: 5
La procedura si svolge in diverse fasi. In ogni fase possono essere eliminati alcuni partecipanti
Il committente si riserva il diritto di aggiudicare l'appalto in base alle offerte iniziali senza ulteriore negoziazione

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:
Tipo: Qualità
Nome: Qualität
Descrizione: Die Qualitätskriterien sowie die Bewertungsmethodik werden im Formblatt „II-6-2 Zuschlagskriterien und Wertung“ beschrieben.
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 80
Criterio:
Tipo: Prezzo
Nome: Preis
Descrizione: Die Bewertungsmethodik wird im Formblatt „II-6-2 Zuschlagskriterien und Wertung“ beschrieben.
Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)
Criterio di aggiudicazione: numero: 20

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco
Termine per la richiesta di informazioni supplementari: 21/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale
Indirizzo dei documenti di gara: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121014528
Canale di comunicazione ad hoc:
Nome: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121014528
URL: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121014528

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:
Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121014528
Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco
Catalogo elettronico: Non consentita
Varianti: Non consentita
Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita
Termine per il ricevimento delle domande di partecipazione: 28/04/2026 10:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale
Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:
A discrezione dell'acquirente, alcuni documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.
Informazioni supplementari: Unvollständige Teilnahmeanträge und Angebote werden grundsätzlich vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bieter aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren (Nachforderung). Auf eine derartige Nachforderung dürfen die Bieter nicht vertrauen.
Condizioni contrattuali:
L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No
Condizioni relative all'esecuzione dell'appalto: 1.) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten (§ 75 VgV, § 65 LBO SH). 2.) Bereitschaft zur Verpflichtung gemäß Verpflichtungsgesetz vom 02.03.1974, geändert durch § 1 Nr. 4 Gesetz vom 15.08.1974. 3.) Bereitschaft bei der Baumaßnahme keine Beschäftigten einzusetzen, die Staatsbürger von Staaten sind, die auf der aktuellen Staatenliste stehen.
Fatturazione elettronica: Consentita
Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: sì
Sarà utilizzato il pagamento elettronico: sì

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:
Nessun accordo quadro
Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:
Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer des Bundes, Bundeskartellamt
Informazioni sui termini per il riesame: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit:

---

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,

---

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

---

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.
Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

8. Organizzazioni

8.1. ORG-0004

Nome ufficiale: Vergabekammer des Bundes, Bundeskartellamt
Numero di registrazione: t:022894990
Indirizzo postale: Villemombler Str. 76
Località: Bonn
Codice postale: 53123
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telefono: +49 228-94990
Fax: +49 228-9499-163
Indirizzo internet: http://www.bundeskartellamt.de
Ruoli di questa organizzazione:
Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0006

Nome ufficiale: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR
Numero di registrazione: t:04315992300
Indirizzo postale: Küterstraße 30
Località: Kiel
Codice postale: 24103
Suddivisione del paese (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Paese: Germania
E-mail: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de
Telefono: +49 431-599-2300
Fax: +49 431-599-1510
Indirizzo internet: http://www.gmsh.de
Ruoli di questa organizzazione:
Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulle procedure di ricorso

8.1. ORG-0008

Nome ufficiale: Bundesrepublik Deutschland vertreten durch Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR
Numero di registrazione: 01-2002-79

Indirizzo postale: Küterstraße 30 Küterstraße 30 24103
Località: Kiel
Codice postale: 24103
Suddivisione del paese (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Paese: Germania
E-mail: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de
Telefono: +494315992300
Indirizzo internet: http://www.gmsh.de
Profilo del committente: https://www.gmsh.de
Ruoli di questa organizzazione:
Committente

8.1. ORG-0009

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100
Ruoli di questa organizzazione:
TED eSender

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 03d6ee02-b4f3-489b-8d30-0d955be5091c - 01
Tipo di formulario: Gara
Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Sottotipo di avviso: 16
Data di trasmissione dell'avviso: 25/03/2026 08:07:00 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale, ora legale dell'Europa occidentale
Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco
Numero di pubblicazione dell'avviso: 209581-2026
Numero dell'edizione della GU S: 60/2026
Data di pubblicazione: 26/03/2026